

Protest

Saalfeld: Eltern fordern Erhalt der Grundschulen auf dem Land

Stand: 02. März 2021, 20:51 Uhr

Rund 100 Menschen haben vor der Kreistagssitzung in Saalfeld eine Mahnwache abgehalten. Sie forderten vom Kreis, dass die Grundschulen in Gräfenenthal, Katzhütte, Probstzella und Lehesten geöffnet bleiben. Am Ende stimmte der Kreistag für den Erhalt.



Rund 100 Eltern demonstrierten für den Erhalt der Grundschulen auf dem Land.

Bildrechte: MDR/Uwe Kelm

Mit einer Mahnwache haben am Dienstagnachmittag rund 100 Eltern für den Erhalt der Grundschulen auf dem Land demonstriert. Die Eltern forderten, dass die Grundschulen in Gräfenenthal, Katzhütte, Probstzella und Lehesten ab dem Schuljahr 2022 geöffnet bleiben. Das sagte Marcel Kuhnen, Sprecher der Initiative Pro Grundschule aus Gräfenenthal.

Laut dem Bürgermeister von Gräfenenthal, Wolfgang Wehr (parteilos), haben die Bürger rund 1.200 Unterschriften für den Erhalt der Grundschulen gesammelt. Für Eltern, die ihre Kinder an der Grundschule in Gräfenenthal anmelden, zahlt der Bürgermeister jetzt Einschulungsprämien in Höhe von 2.000 Euro. Einige Eltern haben ihre Kinder daraufhin schon angemeldet.



In Gräfenenthal gibt es eine Einschulungsprämie in Höhe von 2.000 Euro.

Bildrechte: MDR/Uwe Kelm

Mindestzahl von 15 Schülern

Die Gründe für den Protest der Eltern liegen im neuen Schulnetzplan des Landkreises Saalfeld-

Rudolstadt ab 2022. Demnach erreichen die Grundschulen in den betroffenen Gemeinden voraussichtlich nicht die erforderliche Mindestzahl von 15 Schülern pro Eingangsklasse.

Um trotzdem zu verhindern, dass die Grundschulen geschlossen werden, hatte die CDU-Fraktion in die Kreistagssitzung am Dienstagabend einen Antrag eingebracht. Die Kreistagsmitglieder sollten abstimmen, ob die Grundschulen in Trägerschaft des Landkreises erhalten bleiben - auch wenn sie die Mindestschülerzahlen nicht erreichen. Das Ergebnis der Abstimmung am Dienstagabend: Die Grundschulen bleiben erhalten.

Quelle: MDR THÜRINGEN

Dieses Thema im Programm:

MDR THÜRINGEN - Das Radio | Das Fazit vom Tag | 02. März 2021 | 18:35 Uhr

0 Kommentare
